

# haus nummer 06

**Herbst 2025**

**Vertreterversammlung**

Rückblick auf das Geschäftsjahr 2024

**Auf der Baustelle**

Fortschritt an den Luhbach-Auen

**Schöner wohnen**

Lichtkonzepte und stylische  
Gebrauchtmöbel



# Inhalt

- |    |  |    |   |
|----|--|----|---|
| 03 | <b>Grußwort</b><br>Richtkrone und Zukunftsplanung                      | 19 | <b>Außenanlagen</b><br>Mehr als nur grün            |
| 04 | <b>Vertreterversammlung</b><br>Zahlen, die Vertrauen schenken          | 20 | <b>Mitgliederausfahrt</b><br>Ausblick und Rückblick |
| 06 | <b>Vertreterwahl</b><br>Demokratie im Treppenhaus                      | 22 | <b>Ü65</b><br>Unsere Treffen 2025                   |
| 07 | <b>Auf der Baustelle</b><br>Fortschritt an den Luhbach-Auen            | 23 | <b>Vorsorgevollmacht</b><br>Für den Fall der Fälle  |
| 08 | <b>Im Bestand</b><br>Aktuelle Sanierungs-Projekte                      | 24 | <b>Team</b><br>Willkommen bei der VH                |
| 10 | <b>Technik</b><br>Neuigkeiten zu Strom<br>und Rauchmeldern             | 25 | <b>Soziales Engagement</b><br>Handwerker mit Herz   |
| 11 | <b>Service</b><br>Ansprechpersonen in den<br>Wohngebieten              | 26 | <b>Veranstaltungen</b><br>Kultur in Göttingen       |
| 13 | <b>Ratgeber</b><br>Schimmelfreies Wohnen                               | 28 | <b>Rätseleseite</b><br>mit Gewinnspiel              |
| 14 | <b>Blutspenden</b><br>Leben retten leicht gemacht                      | 29 | <b>Rätseleseite</b><br>für Kinder                   |
| 16 | <b>Schöner wohnen</b><br>Lichtkonzepte und stylische<br>Gebrauchtmöbel | 30 | <b>VH-Radar</b><br>Wichtige Informationen           |
|    |  | 31 | <b>Impressum</b>                                    |

## Zwischen Richtkrone und Zukunfts- planung



### *Wir bleiben immer in Bewegung*

Der Herbst hält Einzug, das Jahr neigt sich dem Ende zu, und es ist viel passiert seit der letzten Ausgabe – auf den Baustellen, im Bestand und auch im Team.

Unser Neubauprojekt in Rosdorf schreitet rasant voran: Die Außenhüllen sind mittlerweile weitestgehend fertiggestellt und die Dachstühle sind errichtet. Das Richtfest Ende September haben wir zum Anlass genommen, allen Beteiligten unseren herzlichen Dank für die hervorragende Arbeit auszusprechen. Parallel läuft das tägliche Handwerk: Modernisierungen, Sanierungen und Instandhaltungen stärken den Bestand, treiben die Energiewende voran und erhöhen den Komfort. In diesem Heft zeigen wir Ihnen einige Vorher-Nachher-Eindrücke.

#### **Sie haben die Wahl – entscheiden Sie sich für ein Ehrenamt**

Auch 2026 bringt spannende Aufgaben für unsere Genossenschaft: Eine Vertreterwahl steht an! Dieses Herzstück der genossenschaftlichen Demokratie findet alle fünf Jahre statt und erfordert in den kommenden Monaten viel Aufmerksamkeit. Unser Anliegen ist es, zahlreiche Mitglieder zu motivieren, sich zur Wahl aufstellen zu lassen, wobei wir auch die jüngeren Generationen für dieses Ehrenamt begeistern möchten. Informationen zum Vertretersein und dem Ablauf der Wahl erhalten Sie in diesem Heft und unter [volksheimstaette.de/vertreterwahl](https://volksheimstaette.de/vertreterwahl).

Herzliche Grüße

**Heike Klankwarth und Thorsten May**

#### **Wechsel an der Spitze – mein Abschied als Vorstandsvorsitzende**

Die diesjährige Vertreterversammlung habe ich für eine besondere Ankündigung genutzt: Zur Mitte des nächsten Jahres gebe ich den Vorstandsvorsitz ab und gehe in den Ruhestand. Wie es bei großen Entscheidungen oft geschieht, tue ich dies mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Die Aussicht, mehr Zeit mit meinem Mann zu verbringen und meinen Hobbys mehr Raum zu geben, erfüllt mich mit Freude. Zugleich werde ich die Volksheimstätte und meine Arbeit, der ich immer mit Leidenschaft nachgegangen bin, sicher des Öfteren vermissen. Aber noch ist es nicht so weit. Offizielle Abschiedsworte folgen erst in der nächsten Ausgabe dieses Magazins und auf der kommenden Vertreterversammlung. Bis dahin packe ich weiter an, treibe Projekte voran und ebne gemeinsam mit meinem Vorstandskollegen den Weg für meine Nachfolge.

**Heike Klankwarth**

Bericht zur Vertreterversammlung vom 24. Juni 2025

# Zahlen, die Vertrauen schenken



**Positive Ergebnisse, einstimmige Beschlüsse und eine außer-gewöhnliche Ankündigung prägten die diesjährige Sitzung**

Am 24. Juni 2025 waren wir mit unserer Vertreterversammlung erneut im Clubhaus des ASC Göttingen zu Gast und durften 55 Vertreterinnen und Vertreter, sieben Gäste sowie 18 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begrüßen. Natürlich waren auch unsere sechs Aufsichtsräte und die beiden Vorstände anwesend, um über das Geschäftsjahr 2024 zu berichten.

**(K)eine Überraschung**

In seiner Eröffnungsrede ging Aufsichtsratsvorsitzender Andreas Bartsch auf aktuelle gesellschaftliche und wirtschaftliche Themen ein und berichtete über das Neubauprojekt in den Rosdorfer Luhbach-Auen. Danach machte Vorstandsvorsitzende Heike Klankwarth im Rahmen ihres Jahresrückblicks eine unerwartete Ankündigung: Sie wird ihren Posten zur Mitte des kommenden Jahres aufgeben und in den Ruhestand gehen. Darüber hinaus gab es allerdings keine weiteren Überraschungen. Die Geschäftszahlen bestätigten erneut die Stärke und Verlässlichkeit unserer Genossenschaft. Das wurde

sowohl im Finanzbericht durch Vorstand Thorsten May als auch bei der Präsentation der Jahresergebnisse durch unseren

Prüfer, Herrn Günther, vom Verband der Wohnungswirtschaft deutlich. Alle auf der Tagesordnung stehenden Beschlüsse wurden einstimmig angenommen. Diese umfassten neben der Feststellung des Jahresabschlusses und der Verwendung des Bilanzgewinns auch die Entlastung von Aufsichtsrat und Vorstand sowie die Wiederwahl der Aufsichtsratsmitglieder Rainer Bolli und Stefan Buddenbohm für weitere drei Jahre. Auch eine Satzungsänderung im Zusammenhang mit der im nächsten Jahr stattfindenden Vertreterwahl und die Berufung des Wahlausschusses fanden volle Zustimmung. ■



**Fazit**

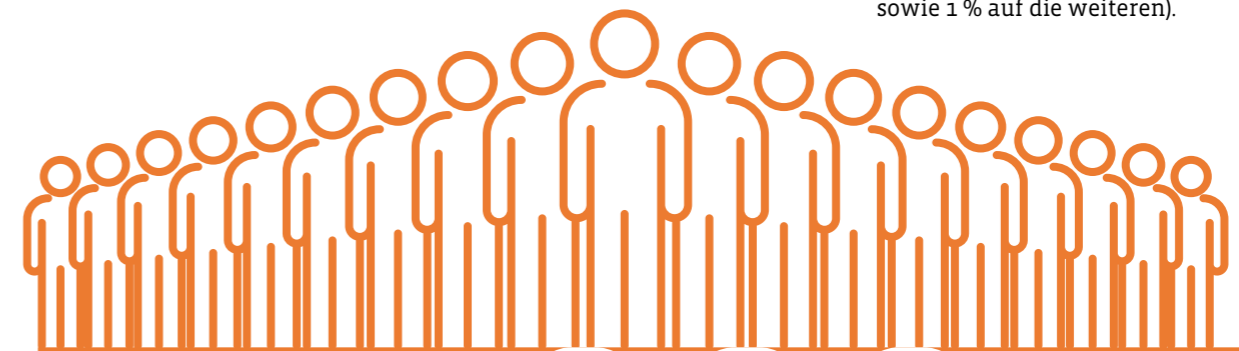
Die Stimmung auf der Versammlung und die stabile Finanzlage unterstreichen: Auf unsere Genossenschaft ist auch in Krisenzeiten Verlass. Mit diesem starken Fundament und den vielen engagierten Menschen können wir aufeinander bauen und die Zukunft unserer Genossenschaft aktiv gestalten. ■

Das Jahr 2024 in Zahlen

Der **Jahresüberschuss** lag mit **1,8 Mio.** höher als im Vorjahr (1,5 Mio.).

**296.180,06 €**

beträgt die **Dividendenausschüttung** (4 % auf den 1.-3. Pflichtanteil sowie 1 % auf die weiteren).



**7.099**

Der **Mitgliederbestand** stieg um 129 Mitglieder (Vorjahr: 6.970).



Die Einstellung in die **Bauerneuerungsrücklage** beträgt

**1,31 Mio.**

**Bilanzsumme**  
**105,33 Mio.** (Vorjahr: 104,71)

**Eigenkapitalquote**  
**40,96%** (Vorjahr: 39,64)

Die **durchschnittliche Miete** von **6,45**

Euro/Quadratmeter liegt trotz leichtem Anstieg (Vorjahr: 6,21) nach wie vor auf einem niedrigen Niveau.



## Vertreterwahl 2026

# Demokratie beginnt im Treppenhaus!

**Werde Vertreter oder Vertreterin der Volksheimstätte, denn es tut gut, Gutes zu tun – deiner Nachbarschaft und auch dir selbst!**

**Die Aufgabe:** Ein Ehrenamt ist bürgerliches Engagement in der Praxis. Du vertrittst die Interessen aller Mietenden deines Wahlbezirks gegenüber der Geschäftsstelle, kannst Ideen für eine bessere Nachbarschaft einbringen und dich für die genossenschaftlichen Werte einsetzen: faire Mieten, moderner Wohnraum sowie soziale und ökologische Verantwortung.

**Das Beste:** Der zeitliche Aufwand hält sich absolut in Grenzen. Abgesehen vom kleinen Plausch im Treppenhaus gibt es nur einen wichtigen Termin im Jahr: Die Vertreterversammlung.

## Fahrplan

**Dezember 2025**

Alle Mitglieder erhalten ausführliche Informationen zur Vertreterwahl und die Möglichkeit, Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen – auch sich selbst!

**Februar 2026**

Die zur Wahl stehenden Kandidatinnen und Kandidaten werden bekanntgegeben.

**März 2026**

Alle Mitglieder erhalten die Wahlunterlagen und stimmen per Briefwahl für ihre Wunschkandidatinnen und -Kandidaten ab.

**Mai 2026**

Die Wahlergebnisse werden offiziell bekanntgegeben.

**Juni 2026**

Die fünfjährige Amtszeit der neuen und wiedergewählten Vertreterinnen und Vertreter beginnt nach der Vertreterversammlung.




Mehr Infos auf:  
[volksheimstaette.de/vertreterwahl](https://volksheimstaette.de/vertreterwahl)

Neues Wohnen in Rosdorf

# Rasanter Fortschritt auf der Baustelle

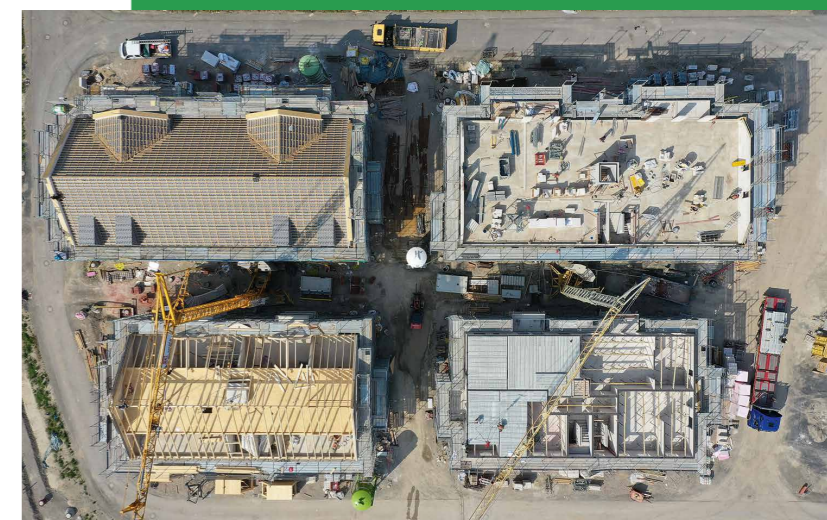
Am Kampweg in Rosdorf entstehen im Auftrag der Volksheimstätte zurzeit vier neue Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 70 Wohneinheiten: 48 Zwei-Zimmer-Wohnungen zwischen 45 und 65 m<sup>2</sup>, 16 Drei-Zimmer-Wohnungen mit 75 m<sup>2</sup> und sechs Vier-Zimmer-Wohnungen mit 85 m<sup>2</sup>. Davon werden insgesamt sechs Wohnungen rollstuhlgerecht gebaut – vier der Zwei-Zimmer-Wohnungen und zwei der Drei-Zimmer-Wohnungen. Rund ein Jahr nach der Erschließung des Baugebiets wurde nun das Richtfest am Gebäude B1 gefeiert.

Die Vermarktung der neu entstehenden Wohnungen beginnt voraussichtlich Anfang 2026. Da das Interesse sehr groß ist, können Sie sich bereits jetzt auf eine Warteliste für Wohnungsangebote setzen lassen. Es gibt jedoch Folgendes zu beachten: Da es sich um öffentlich geförderten Wohnraum handelt, benötigen Sie einen Wohnberechtigungsschein vom Landkreis Göttingen, um für die Vergabe infrage zu kommen. Die Wohnung, die Sie beziehen möchten, darf außerdem die darin vorgegebene maximale Wohnungsgröße nicht überschreiten. Ob Ihnen ein Wohnberechtigungsschein zusteht und wie groß Ihre Wohnung sein darf, hängt von Ihrem Einkommen und eventuellem Vermögen sowie von der Personenanzahl im Haushalt ab. Genaue Informationen dazu erhalten Sie beim Landkreis Göttingen. Darüber hinaus erfolgt die Vergabe der Wohnungen nach unseren Vergaberichtlinien. 

Hier geht's zum  
Landkreis Göttingen



Fenster und Außenhülle (hier von Haus A2) sind bereits fertiggestellt und der Innenausbau läuft.



Ein Blick von oben auf die unterschiedlichen Baufortschritte der Gebäude Ende August 2025. Der Dachstuhl von Haus A2 steht bereits, während sich der von Haus B2 im Aufbau befindet. Im Haus B1 erkennt man noch einen Teil der Grundrisse, während bereits die Decke aufgesetzt wird. Haus A1 bietet noch einen freien Blick auf die Grundfläche des Dachgeschosses.

# Investition in den Bestand – aktuelle Sanierungs- und Modernisierungsprojekte

*In den vergangenen Monaten haben wir wieder kräftig in Ihre Wohnqualität investiert. Hier stellen wir Ihnen einige Maßnahmen vor.*

## Balkon-Modernisierung in drei Bauabschnitten

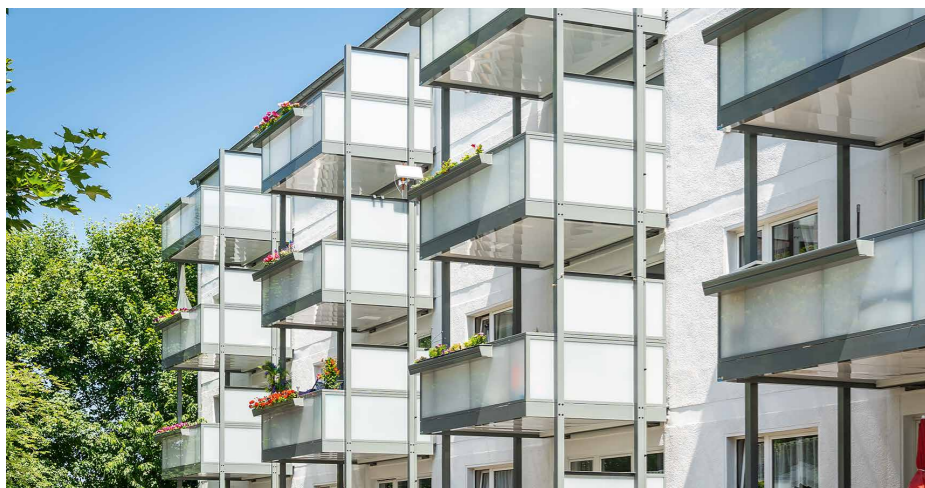
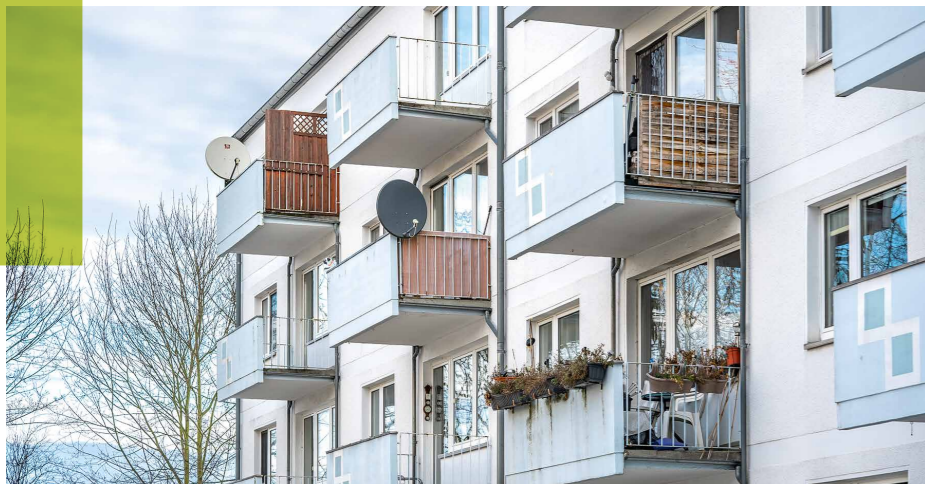
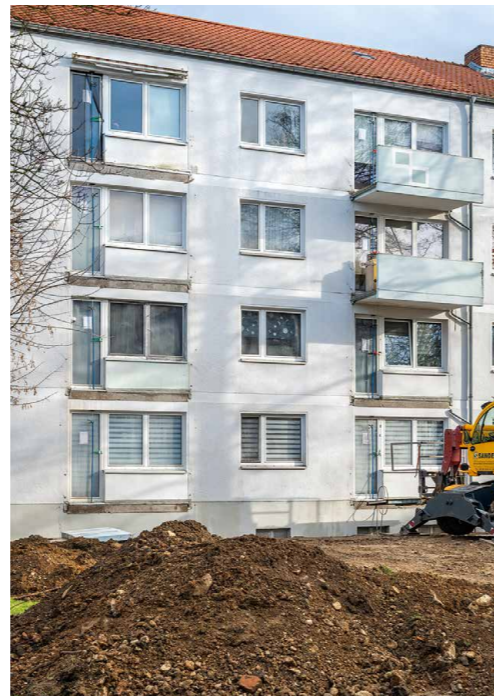
**Adresse:** Färberstraße in Weende

**Umfang:** Insgesamt wurden bisher in zwei Bauabschnitten 99 alte Balkone durch neue ersetzt: 1. Bauabschnitt Hausnummern 1, 3, 9, 11, 17 und 19 (48 St.), 2. Bauabschnitt Hausnummern 2, 4–8, 10, 13 und 15 (51 St.). Der dritte Bauabschnitt mit den Hausnummern 12, 14, 21 + 21a, 23, 25, 27 und 29 (64 St.) steht noch aus.

**Stand vor Modernisierung:** zwischen 1958 und 1966

**Dauer der Maßnahme:** 1. BA August 2024 – Mai 2025, 2. BA April – September 2025, der dritte BA ist von Frühjahr bis Spätsommer 2026 geplant

**Kosten:** kalkulierte Gesamtkosten ca. 2,6 Mio. €



## Tiefgaragen-Sanierung

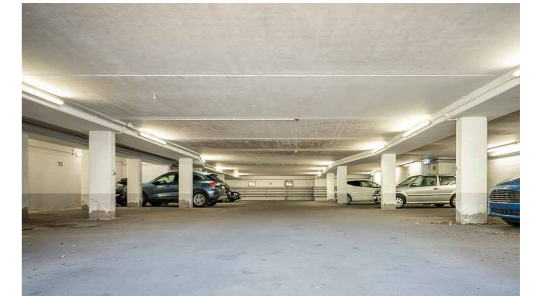
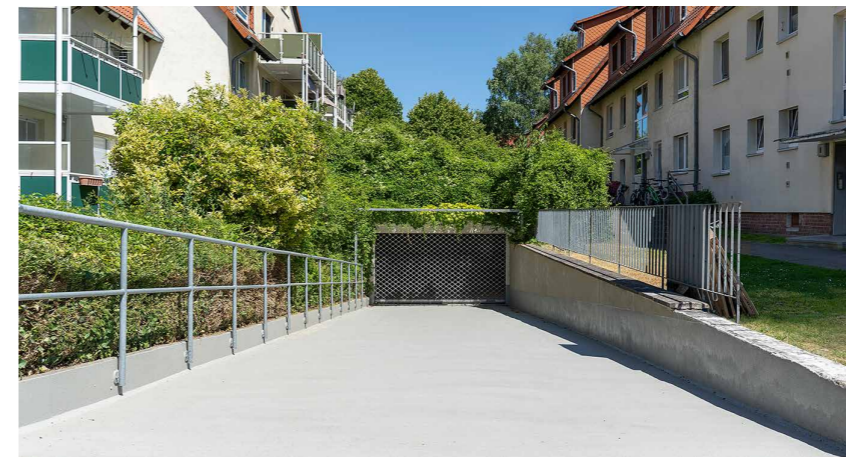
**Adresse:** Im Großen Feld 7a + b und 9a + b

**Umfang:** Beton- und Malerarbeiten, Neubeschichtung der Stellfläche und Zufahrt, Erneuerung des Tores sowie der Treppen, Zäune und Außenanlagen

**Stand vor Sanierung:** 1990

**Dauer der Maßnahme:** ca. vier Monate (Mai – August 2025)

**Kosten:** ca. 200.000 €



## Heizungs-Modernisierung

**Adresse:** Paul-Löbe-Weg 1, 3, 5 + 7

**Umfang:** Austausch von insg. vier Ölheizungsanlagen zu Wärmepumpen inkl. hydraulischem Abgleich

**Stand vor Modernisierung:** 1995

**Dauer der Maßnahme:** ca. drei Monate (Juni – August 2024)

**Kosten:** ca. 250.000 €





# Blitzschneller Stromwechsel: neue 24-Stunden-Regelung!

Seit dem 6. Juni 2025 gelten neue Vorgaben für die An- und Abmeldung von Stromverträgen. Diese Änderungen betreffen alle, die umziehen oder das Energieunternehmen wechseln möchten.


## Warum die Änderung?

Mit der Neuregelung sollen die technischen Voraussetzungen für einen Stromanbieterwechsel innerhalb von 24 Stunden geschaffen werden. Das Ziel ist, Energieverbrauch und Netznutzung exakt aufeinander abstimmen zu können und die flächendeckende Einführung intelligenter Messsysteme vorzubereiten.

## Was bedeutet das konkret?

Ein Wechsel des Stromversorgungsunternehmens konnte in der Vergangenheit bis zu sechs Wochen rückwirkend vorgenommen werden. Diese Möglichkeit entfällt nun, denn seit dem 6. Juni geht das nur noch für die Zukunft. Verspätete Ab- und Anmeldungen können nicht mehr nachträglich korrigiert werden! Die Gefahr, dass man gar keinen Strom erhält, besteht zum Glück nicht, da im Zweifel die Grundversorgung einspringt.


**Hinweis:** Ihre vertraglich vereinbarten Laufzeiten und Kündigungsfristen bleiben dabei unverändert.

Bei konkreten Fragen zum Stromvertragswechsel insbesondere bei Wohnungswechseln wenden Sie sich gern an Ihr Versorgungsunternehmen oder Ihre zuständige Ansprechperson bei der Volksheimstätte. 

# Austausch Ihrer Rauchwarnmelder

Da die vorgeschriebene Nutzungsdauer von zehn Jahren abläuft, werden zurzeit und noch bis Frühjahr 2026 in allen Wohnungen der Volksheimstätte sämtliche Rauchwarnmelder ausgetauscht.

Insgesamt müssen über 10.000 Geräte in 2.500 Wohnungen getauscht werden. Das ist eine logistische Herausforderung, bei der wir auf Ihre Mithilfe angewiesen sind. In Ihrem Treppenhaus finden Sie Aushänge der Firma Techem. Bitte ermöglichen Sie der beauftragten Firma Juric zu den angegebenen Terminen den Zugang zu Ihrer Wohnung! Der Austausch dauert in der Regel nur 10-15 Minuten. Die Kosten für die neuen Rauchwarnmelder tragen wir für Sie. Die Funktionen der Geräte ändern sich nicht.

**Hinweis:** Eine Überwachung oder Aufzeichnung von Luftfeuchtigkeit, Temperatur oder anderen personenbezogenen Messwerten ist mit den verwendeten Modellen nicht möglich. 



# Ihre Ansprechpersonen in den Wohngebieten

Ob bei Fragen zum Mietverhältnis, bei Wohnungsübergaben oder bei allen anderen Anliegen rund um Ihr Zuhause – unsere Kolleginnen und Kollegen aus der Vermietung und der technischen Abteilung sind in jedem Wohngebiet für Sie da. **Lernen Sie unser Team kennen:**

## Wohngebiet: Holtenser Berg

Londonstraße 18-42  
(34, 36, 38, 40, 42)  
Wienstraße 1-25 \*\*  
Wienstraße 27 a-d



**Vermietung**  
Katharina Kranz  
0551 37077-225  
k.kranz@volksheimstaette.de



**Technische Sachbearbeitung**  
Gültekin Cil  
0551 37077-321  
g.cil@volksheimstaette.de

## Wohngebiet: Holtensen

An der Korbweide 1-6  
Lenglerner Straße 66, 68



**Vermietung**  
Maren Preiss  
0551 37077-226  
m.preiss@volksheimstaette.de



**Technische Sachbearbeitung**  
Gültekin Cil  
0551 37077-321  
g.cil@volksheimstaette.de

## Wohngebiet: Geismar

**Geismar I**  
Am Kirschberge 38, 59-79 \*\*  
Auf dem Lohberge 1-9 \*\*  
Auf der Lehmünde 13-28  
Görlitzer Str. 2-8 \*  
Schöneberger Straße 9-13 \*\*  
Teichstraße 10, 12  
Über dem Dorfe 4-10 \*  
Von-Ossietzky-Straße 2, 2 a  
Weidenbreite 18, 31, 33

**Geismar II**  
Baumschulenweg 2-28 \*  
Baumschulenweg 10a, 16a, 22a, 28a  
Geismar Landstr. 76  
Hermann-Hanker-Str. 1-5 \*\*  
Hermann-Hanker-Str. 26-48 \*\*  
Kompартsweg 3-11 \*\*, 19  
Stadtstiege 36  
Tannenweg 9-17 \*\*



**Vermietung**  
Nikola Borcherding  
0551 37077-224  
n.borcherding@volksheimstaette.de



**Technische Sachbearbeitung**  
Dirk Hahner  
0551 37077-322  
d.hahner@volksheimstaette.de

## Wohngebiet: Südstadt

Akazienweg 20, 22  
Dürrstraße 9  
Immanuel-Kant-Straße 35-43 \*\*  
Lotzestraße 14 a  
Rastenburger Weg 3-9 \*\*  
Rastenburger Weg 4, 4 a, 4 b  
Stralsunder Weg 2  
Windausweg 2, 2 a, 8, 10, 18, 18 a



**Vermietung**  
Katharina Kranz  
0551 37077-225  
k.kranz@volksheimstaette.de



**Technische Sachbearbeitung**  
Dirk Hahner  
0551 37077-322  
d.hahner@volksheimstaette.de

## Wohngebiet: Nikolausberg

Auf der Lieth 2-10 \*  
Auf der Lieth 6 a



**Vermietung**  
Maren Preiss  
0551 37077-226  
m.preiss@volksheimstaette.de



**Technische Sachbearbeitung**  
Malte Schäfer  
0551 37077-325  
ma.schaefer@volksheimstaette.de

\* nur gerade Hausnummern, \*\* nur ungerade Hausnummern

# Ihre Ansprechpersonen in den Wohngebieten

## Wohngebiet: Weende

### Weende I

Färberstraße 1-14, 15-29\*\*  
Färberstraße 21 a  
Friedrich-Ebert-Straße 58-74 \*  
Karl-Grünekle-Strasse 6, 6a, 8  
Otto-Wels-Weg 9-11  
Paul-Löbe-Weg 1-7 \*\*  
Wolfgang-Döring-Straße 3, 5

### Weende II

Im Hassel 10-16 \*  
Otto-Lauffer-Straße 45-51 \*\*  
Petrikirchstraße 37-55 \*\*  
Rotdornweg 1-13 \*\*  
Ulmenweg 11-16  
Weißdornweg 5-13 \*\*



**Vermietung**  
Annika Salpetro  
0551 37077-227  
a.salpetro@volksheimstaette.de



**Technische Sachbearbeitung**  
Axel Bröckel  
0551 37077-320  
a.broeckel@volksheimstaette.de

## Wohngebiet: Grone

### Grone I

Brockenweg 7-23 \*\*  
Elmweg 12-20 \*  
Im Großen Feld 1-4, 6-9, 12-18 \*  
Im Großen Feld 7 a+b, 9 a+b  
Schleifweg 2-12 \*

### Grone II

Lichtenwalder Straße 1-5 \*\*  
Martin-Luther-Straße 17-21 \*\*  
An den Sülte wiesen 11-18  
Bürgermeister-Hampe-Weg 1-5 \*\*  
Finkenweg 1-9 \*\*  
Helmoltstraße 7-11 \*\*



**Vermietung**  
Silke Eichhorn  
0551 37077-220  
s.eichhorn@volksheimstaette.de



**Technische Sachbearbeitung**  
Malte Schäfer  
0551 37077-325  
ma.schaefer@volksheimstaette.de

## Wohngebiet: Hagenberg

Holtenser Landstraße 62  
Lindenweg 1, 2



**Vermietung**  
Maren Preiss  
0551 37077-226  
m.preiss@volksheimstaette.de



**Technische Sachbearbeitung**  
Gültekin Cil  
0551 37077-321  
g.cil@volksheimstaette.de

## Wohngebiet: Bovenden

Am Teiche 4-12 \*  
Mühlenweg 34, 36, 48-52 \*



**Vermietung**  
Maren Preiss  
0551 37077-226  
m.preiss@volksheimstaette.de



**Technische Sachbearbeitung**  
Dirk Hahner  
0551 37077-322  
d.hahner@volksheimstaette.de

## Wohngebiet: Leineberg

Weserstraße 15-19 \*\*, 45-59 \*\*  
Weserstraße 43  
Weserstraße 51 a



**Vermietung**  
Silke Eichhorn  
0551 37077-220  
s.eichhorn@volksheimstaette.de



**Technische Sachbearbeitung**  
Axel Bröckel  
0551 37077-320  
a.broeckel@volksheimstaette.de

## Wohngebiet: Weststadt

Asternweg 1-7 \*\*, 17, 19  
Kogelhof 2-6 \*  
Königsallee 64 a  
Königsstiege 107-117 \*\*  
Pfalz-Grona-Breite 1, 3



**Vermietung**  
Katharina Kranz  
0551 37077-225  
k.kranz@volksheimstaette.de



**Technische Sachbearbeitung**  
Axel Bröckel  
0551 37077-320  
a.broeckel@volksheimstaette.de

## Wohngebiet: Rosdorf

An der Stupe 2, 2 a  
Friedensstraße 2-12 \*  
Mühlengrund 3, 17-21 \*\*



**Vermietung**  
Maren Preiss  
0551 37077-226  
m.preiss@volksheimstaette.de



**Technische Sachbearbeitung**  
Gültekin Cil  
0551 37077-321  
g.cil@volksheimstaette.de

# Bedienungsanleitung für schimmelfreies Wohnen

Schimmel in der Wohnung führt nicht selten zu Unsicherheit, Sorge und in manchen Fällen auch zu heftigen Auseinandersetzungen im Mietverhältnis. Das muss nicht sein, denn die Ursachen für Schimmelbildung sind meist schnell zu ermitteln und die Gegenmaßnahmen einfach.

Die Gefahr von Schimmel in der Wohnung steigt, wenn draußen die Temperaturen sinken. Das Leben verlagert sich in der kalten Jahreszeit nach drinnen, und man lüftet seltener, um nicht zu frieren und gleichzeitig um Energie und Geld zu sparen.

## Die Folgen:

- Zu hohe Luftfeuchtigkeit in der Wohnung
- Es bildet sich Kondenswasser an kalten Oberflächen
- Auf dauerhaft feuchten Oberflächen wachsen Schimmelpilze

## Einfache Maßnahmen:

- Mehrmals täglich stoßlüften (Fenster komplett geöffnet, nicht gekippt!)
- Kontinuierliches und ausreichendes Heizen der Wohnräume (optimal sind 20°C)
- Aufstellen eines Hygrometers, um die Luftfeuchtigkeit im Blick zu behalten (optimal sind 50%)

Schimmel entsteht erwiesenermaßen in den meisten Fällen durch die Nutzung von Wohnräumen und nicht aufgrund der Baustoffe oder der Gebäudebeschaffenheit. ntv hat dazu einen spannenden Versuch durchgeführt: Über sechs Wochen wurde in zwei getrennten Räumen ein unterschiedliches Wohnverhalten simuliert. Einmal wurde richtig geheizt und gelüftet, einmal nicht. Der Test wurde von einem Bau-sachverständigen professionell begleitet und brachte ein klares Ergebnis.

Das Video finden Sie hier: →



# Blut spenden – Leben schenken

In nur 15 Minuten können auch Sie zum Lebensretter werden.

In Deutschland werden täglich rund 15.000 Blutspenden zur Versorgung von Kranken und Schwerverletzten benötigt. Trotz der großen Zahl freiwilliger Spenderinnen und Spender kommt es dabei immer wieder zu Engpässen – vor allem während der Ferien, an Feiertagen sowie in heißen Phasen im Sommer und in kalten Perioden im Winter. Da Blut zudem wegen der begrenzten Haltbarkeit nicht dauerhaft gelagert werden kann und viele Spenderinnen und Spender aufgrund von Alter oder Krankheit ausscheiden, brauchen die Blutspendedienste immer wieder „Nachwuchs“.

„Wer regelmäßig Blut spendet, tut Gutes für die Allgemeinheit“, sagt Annika Helbig vom Kreisverband Göttingen-Northeim des Deutschen Roten Kreuzes (DRK). Denn eine Blutspende komme Kranken und Verletzten zugute. Zuständig beim DRK ist der Blutspendedienst in Springe, eine gemeinnützige Gesellschaft der DRK-Landesverbände Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Oldenburg und Bremen. Freiwillige haben im Bereich des Kreisverbands Göttingen-Northeim im vergangenen Jahr an knapp 100 Terminen fast 6.400 Blutspenden abgegeben.

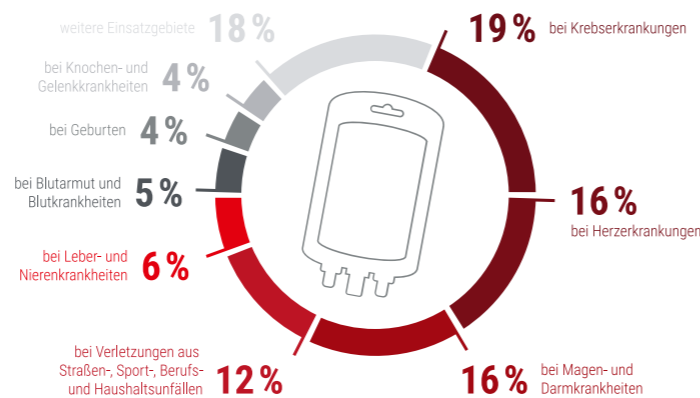
Blutspenden sind in Göttingen auch in der Universitätsmedizin (UMG) möglich. Allein dort werden jährlich rund 30.000 Blutprodukte, unter anderem für die schnelle Versorgung von Personen nach schweren Unfällen oder Operationen, benötigt. Dort gibt es außerdem eine kleine finanzielle Entschädigung. „Bei uns ist das eine rein ehrenamtliche Angelegenheit“, sagt Helbig. Deshalb könne sie jüngere Personen, die sich noch in der Ausbildung oder im Studium befinden, gut verstehen, wenn sie wegen ihres schmalen Budgets eine Aufwandsentschädigung bevorzugen. „Das habe ich während des Studiums auch gemacht“, erinnert sich die dreifache Mutter. Diese Haltung könne sich aber mit der Zeit ändern: „Ich glaube, die eher selbstlose Hilfsbereitschaft kommt später – vielleicht, wenn man selber Kinder oder Enkelkinder hat.“

Aus vielen Gesprächen wisse sie, dass die Motivation der Spenderinnen und Spender beim DRK nicht das Geld sei, sondern der Wunsch, anderen Menschen zu helfen und Gutes zu tun.

### Warum Blutspenden wichtig ist

Blut ist lebenswichtig: Es versorgt den menschlichen Körper mit Sauerstoff und Nährstoffen, reguliert die Körpertemperatur und hilft bei der Abwehr von Krankheitserregern sowie bei der Wundheilung. Erwachsene Personen haben, abhängig von Größe und Gewicht, etwa vier bis sechs Liter Blut im Körper.

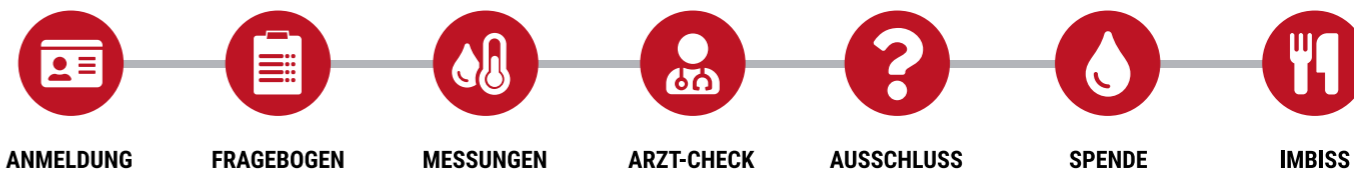
### Wer braucht mein Blut?



„Ich glaube, viele Menschen denken nicht darüber nach, dass wir angesichts der gesellschaftlichen Entwicklungen eher mehr als weniger Blut für Unfallopfer und Kranke brauchen. Rund ein Fünftel aller Blutpräparate wird heutzutage bei Tumorerkrankungen eingesetzt“, sagt Helbig. Und leider sei es so, dass Blut nach wie vor nicht künstlich hergestellt werden könne. Die Folge: „Blutspenden sind dringender erforderlich als je zuvor.“



### Ablauf einer Blutspende



#### Wer spenden darf

Blutspenden ist nach Angaben der UMG für jeden gesunden Menschen über 50 kg Körpergewicht ohne Risiko möglich. Hier können Personen zwischen 18 und 68 Jahren spenden, wer bereits registriert ist, in der Regel sogar bis zum 75. Lebensjahr. Auch Helbig bestätigt: „Blut spenden kann grundsätzlich jeder Mensch ab 18 Jahren.“ Dazu müsse lediglich der Personalausweis mitgebracht werden. Vor Ort entscheiden Ärztinnen oder Ärzte, ob eine Blutspende möglich ist. Bei einer Vollblutspende werden in der Regel 500 Milliliter Blut abgenommen. Zwischen zwei Blutspenden sollte ein Zeitraum von mindestens acht Wochen liegen.

Die eigentliche Blutabnahme dauert etwa 15 Minuten. Insgesamt sollten für einen Termin laut DRK einschließlich Anmeldung, Ruhepause und kostenloser Verpflegung etwa eine Stunde eingeplant werden.

#### Verschiedene Spendearten

Neben der sogenannten **Vollblutspende** werden in der Transfusionsmedizin der UMG auch Blutplättchen (Thrombozyten) abgenommen. Diese dienen zur Versorgung besonders kranker Menschen, die selbst nicht genügend Blutplättchen bilden können, etwa weil sie an Leukämie leiden.

Bei der sogenannten **Plasma-Spende** wird ebenfalls Vollblut entnommen. Nach der Abtrennung des Plasmas, das unter anderem zur Herstellung von Medikamenten genutzt wird, werden die übrigen Blutbestandteile (rote und weiße Blutkörperchen, Blutplättchen) zurückgeleitet. Blutplasma kann mehrfach jährlich spendet werden.

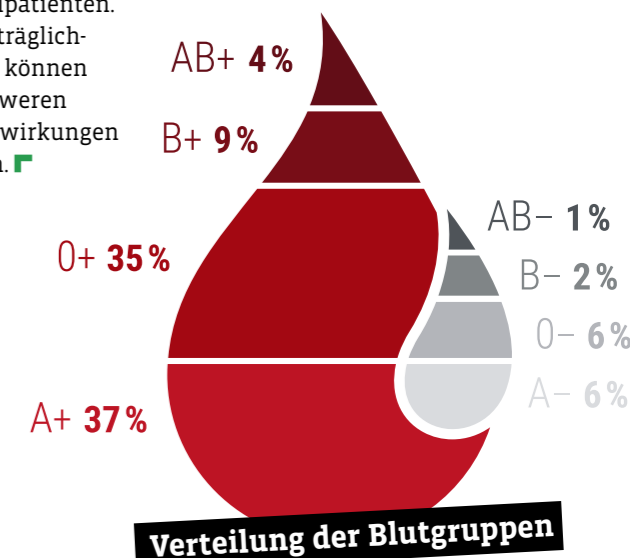
Schließlich gibt es die sogenannte **Thrombozyten-Spende**, bei der nur die Blutplättchen gespendet werden. Diese können zur Wundheilung bei Patientinnen und Patienten mit Gerinnungsstörungen eingesetzt werden.

#### Gesundheitsvorsorge für Spenderinnen und Spender

„Wer Blut spendet, tut damit nicht nur anderen Menschen Gutes, man tut auch etwas für die eigene Gesundheitsvorsorge“, sagt Helbig. Denn bevor das gespendete Blut aufbereitet und an Kliniken weitergeleitet wird, werde es beim DRK-Blutspendedienst in Springe gründlich untersucht. „Sollten die Fachleute dabei feststellen, dass der Spender oder die Spenderin nicht gesund ist, gibt es postwendend ein entsprechendes Feedback.“ Regelmäßiges Blutspenden sei damit fast wie eine Vorsorgeuntersuchung.

#### Die Blutgruppen

Menschen haben unterschiedliche Blutgruppen: A, B, AB und 0. Zudem wird unterschieden, ob das Blut Rhesus positiv oder negativ ist. Bei einer Bluttransfusion müssen Blutgruppe und Rhesusfaktor von Spendenden und Empfangenden in der Regel übereinstimmen. Nur die Blutgruppe 0- ist universell einsetzbar. Hier besteht ein besonders hoher Bedarf für die Versorgung von Notfallpatienten. Unverträglichkeiten können zu schweren Nebenwirkungen führen. ▣



### Nächster Termin & Kontakte

Der nächste Blutspendetermin des DRK in Göttingen:  
**2. November 2025 von 11:00 – 15:00 Uhr im**  
ASC Clubhaus, Danziger Straße 21, 37083 Göttingen

**DRK Kreisverband Göttingen-Northeim**  
Tel. 0551 383120 ▪ drk-goe-nom.de

**UMG – Zentralabteilung Transfusionsmedizin**  
Tel. 0551 3964446 ▪ transfusionsmedizin.umg.eu

**CSL Plasma**  
Tel. 0551 495060 ▪ plasma-spenden.de

Alle Informationen zum Thema Blutspenden, weitere Termine und das Blutgruppen-Barometer, das den aktuellen Bedarf der verschiedenen Blutgruppen anzeigt, finden Sie hier: →



# Licht für die Stimmung

Wie durchdachte Lichtkonzepte den Winter gemütlich machen

Wenn die Tage kürzer werden und das Licht draußen schwindet, beginnt in unseren Wohnungen die Zeit des warmen Scheins. Gerade in den Wintermonaten spielt die richtige Beleuchtung eine zentrale Rolle – für unsere Stimmung, unser Wohlbefinden und die Atmosphäre in unseren vier Wänden. Besonders die skandinavischen Länder machen es vor: Mit natürlichen Materialien und bewusst gesetzten Lichtquellen gelingt es dort, selbst dunkle Stunden in einladende Momente zu verwandeln.

Doch was macht ein gutes Lichtkonzept im Winter aus – und wie lässt es sich auch in Göttinger Wohnungen umsetzen? Wir haben die wichtigsten Ideen gesammelt – inspiriert vom skandinavischen „Hygge“-Gefühl.

## Mehr Sonnenlicht am Tag

Im Winter zählt jeder Sonnenstrahl. Deshalb lohnt es sich, das natürliche Tageslicht bestmöglich zu nutzen:

- Freie Fensterflächen: Dicke Vorhänge schlucken Licht. Besser sind leichte, transparente Stoffe.
- Spiegel und helle Farben: Helle Wände und gezielt platzierte Spiegel reflektieren das Tageslicht.
- Fensterlampen: Besonders in Skandinavien beliebt: Lampen in Fensternischen, die von außen „Willkommen“ signalisieren und innen für Wärme sorgen.

## Künstliches Licht mit Gefühl

Wenn das Tageslicht schwindet, übernehmen künstliche Lichtquellen. Wichtig ist dabei die richtige Mischung:

Warmweißes Licht: Etwa 2.700 Kelvin wirken beruhigend und gemütlich.

- Indirektes Licht: Steh- und Tischlampen schaffen sanfte Helligkeit, ohne Blendung.
- Lichtinseln: Mehrere kleine Lichtquellen in unterschiedlichen Ecken geben Struktur.
- Dimmbare Leuchten: Je nach Stimmung kann das Licht angepasst werden – von hell bis behaglich.
- Dekolicht: Lichterketten oder LED-Kerzen setzen stimmungsvolle Akzente.



## Hygge zu Hause

Hygge – das dänische Wort für Gemütlichkeit und Wohlbefinden – lässt sich auch im Alltag umsetzen. Neben Licht gehören dazu:

- Natürliche Materialien: Holz, Leinen, Wolle – sie machen Räume nicht nur schön, sondern fühlbar warm.
- Helle Grundtöne: Weiß oder Beige reflektieren Licht, kleine Farbtupfer sorgen für Individualität.
- Kuschelecken: Decken, Kissen und bequeme Möbel laden zum Entspannen ein.
- Gemeinschaft: Zeit mit anderen – oder bewusst allein – gehört zum Hygge-Gefühl genauso wie gutes Licht.

## Licht für die Seele

Licht wirkt nicht nur auf Räume, sondern auch auf uns. Gerade im Winter kann es helfen, Stimmungstiefs entgegenzuwirken. **Tageslichtlampen\*** etwa unterstützen den natürlichen Rhythmus und geben dem Körper morgens den nötigen Antrieb. Auch ein gut beleuchteter Frühstücksplatz oder ein Spaziergang im Hellen tun gut.

## Fazit: Mehr Licht, mehr Leben

Ein durchdachtes Lichtkonzept verwandelt jede Wohnung in einen Wohlfühlort. Es strukturiert, wärmt, beruhigt – und bringt Licht ins Dunkel. Ob mit Fensterlampen, warmen Farben oder kleinen Leuchten in gemütlichen Ecken: Wer es sich zuhause hell und hyggelig macht, kommt leichter durch die dunkle Jahreszeit. ▣

\* Sie möchten eine Tageslichtlampe gewinnen?  
Machen Sie mit beim Gewinnspiel-Rätsel auf Seite 28!





Schöner wohnen – nachhaltig einrichten:

## Gebrauchte Möbel in Göttingen

Wer sein Zuhause individuell und stilvoll gestalten möchte, muss nicht zwingend ins Möbelhaus gehen. In Göttingen gibt es spannende Alternativen: Secondhand-Möbel bringen Charakter, Geschichte und Abwechslung mit sich. Vor allem in Kombination mit modernen Möbeln können sie sehr stilvoll wirken. Gleichzeitig schont der Kauf gebrauchter Einrichtungsstücke die Umwelt: Weniger Produktion bedeutet weniger Müll und weniger Ressourcenverbrauch – und das zu einem Bruchteil des Neupreises. Kurz: Wer gebraucht kauft, wohnt nicht nur schöner, sondern auch nachhaltiger.

Drei Orte in Göttingen zeigen, wie vielfältig die Welt der gebrauchten Möbel sein kann:


### 1. Möbelino – Für Schatzsucher mit Sinn für Stil

Im Möbelino an der Groner Landstraße 50 trifft man auf eine bunte Mischung: günstige Schränke, Retro-Stühle, Küchenutensilien, Designklassiker und Bücher – alles aus Haushaltsauflösungen. Die Ware wechselt täglich, also lohnt sich regelmäßiges Vorbeischauen.

### 2. Brockensammlung in der Levinstraße – nachhaltig, sozial, vielfältig

Die Brockensammlung ist mehr als nur ein Möbelkaufhaus. Hier gibt es zum Beispiel auch Kleidung oder Spielzeug – alles aus Spenden. Der Erlös unterstützt soziale Projekte und ermöglicht Qualifizierungen im Einzelhandel. Ein Einkauf dort bedeutet also nicht nur Nachhaltigkeit, sondern auch direkte Unterstützung für die Gemeinschaft.

### 3. Kleinanzeigen.de – Der digitale Flohmarkt für Zuhause

Auch online lässt sich in Göttingen gut stöbern: Auf Kleinanzeigen.de findet man vom günstigen Bettgestell bis zum Vintage-Sessel nahezu alles – oft direkt aus der Nachbarschaft. Wer flexibel ist und ein bisschen Zeit fürs Abholen mitbringt, kann hier echte Schnäppchen machen und gleichzeitig Ressourcen sparen. 



### Mehr Infos:



**Möbelino**  
moebelino.de



**Brockensammlung**  
neue-arbeit-  
brockensammlung.de



**Kleinanzeigen**  
kleinanzeigen.de

# Unsere Außenanlagen

Mehr als nur grün

### Bunte Wege auf dem Holtenser Berg


Wer öfter in der Londonstraße unterwegs ist, wird es sicher schon entdeckt haben: Einige unserer Unterführungen haben sich verwandelt! Mehrere Graffitis bringen nun Farbe in den grauen Alltag und verwandeln die Wege in kleine Kunstorte.

Jedes Motiv hat seinen eigenen Charakter und lädt dazu ein, beim Vorbeigehen genauer hinzuschauen. So wird selbst der tägliche Weg zur Arbeit oder zum Einkaufen zu einem kurzen Erlebnis voller Farben und Formen. Mit dem Projekt wollen wir zeigen: Kreativität kann Orte verändern. Die Unterführungen werden dadurch nicht nur schöner und einladender, sondern auch ein Stück lebendige Nachbarschaft. Schauen Sie vorbei, entdecken Sie die Kunstwerke!



### Natur-Oasen im Hinterhof

Unsere drei Blühwiesen stehen nun im dritten Jahr. Auch wenn sie kein leuchtendes Farbenmeer sind, erfüllen sie einen wichtigen Zweck: Sie bieten Bienen, Hummeln, Schmetterlingen und anderen Insekten einen wertvollen Lebensraum. Auch die gezielt angelegten Sandhaufen, Baumstämme und Benjeshecke werden intensiv besiedelt.

In diesem Jahr haben wir Hinweisschilder aufgestellt, die über die Wiesen und ihre Bedeutung informieren. So können alle Bewohnerinnen und Bewohner die Flächen bewusst wahrnehmen und gleichzeitig schützen. Die Blühwiesen sind ein Teil unserer Bemühungen, die Außenanlagen naturnah zu gestalten – ein kleiner Beitrag für Umwelt und Artenvielfalt direkt vor der Haustür. 



# Harzer Highlights

Unser Mitgliederausflug 2026



**Wichtiger Hinweis:**  
Bei unseren Veranstaltungen werden von der Volksheimstätte Fotos für die Veröffentlichung auf unserer Webseite und in unseren Printmedien erstellt. Sollten Sie hiermit nicht einverstanden sein, wenden Sie sich bitte an unsere Mitgliederbetreuung. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Webseite.

Am Samstag, den **30. Mai 2026** führt uns unser Mitgliederausflug in den Harz. Unser erstes Ziel ist die Kaiserstadt Goslar, deren historische Altstadt wir während einer Fahrt mit der Goslarer Bimmelbahn kennenlernen. Unser Mittagessen nehmen wir in Goslars einziger selbstproduzierender Gasthausbrauerei ein. Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Anmeldung: Unser Gruppenraum im Restaurant befindet sich im 1. Obergeschoss (kein Lift).

Nachmittags besuchen wir den Kräuterpark Altenau. Neben ca. 1.500 Kräuter- und Gewürzpflanzen wird die Geschichte vieler Kräuter und Gewürze dargestellt, es gibt einen Shop mit Gewürzmischungen, Öl- und Essig-Variationen, Likören und anderen Spezialitäten sowie ein Café. 🍷

**Pro Person erheben wir für den gesamten Ausflug einen anteiligen Kostenbeitrag in Höhe von 30 Euro. Wer teilnehmen möchte, sendet den ausgefüllten Coupon bis Freitag, den 21.11.2025, an uns zurück. Eine Anmeldung per E-Mail ist ebenfalls möglich. Die Teilnahme am Mitgliederausflug werden wir wieder auslösen, falls die Nachfrage größer ist, als die Anzahl der Plätze im Bus.**



## Gemeinsam neue Orte entdecken

*Hildesheim und Bad Salzdetfurth*

Besser als mit dem Sprichwort „Wenn Engel reisen, dann lacht der Himmel!“ kann man unseren Mitgliederausflug 2025 nicht beschreiben.

Unser erstes Ziel, die Stadt Hildesheim, präsentierte ihre einzigartigen Fachwerkfassaden im strahlenden Sonnenschein, anschaulich erläutert von zwei fachkundigen Stadtführerinnen. Kurioses Detail: An der Fassade des Knochenhaueramtshauses ist das Porträt von Norbert Blüm (Politiker) zu finden.

Im Restaurant „Meine Kupferschmiede“ genossen wir die besondere Lage im Wald, den guten Service und das hervorragende Essen. Nachmittags besuchte unsere Reisegruppe das Garten- und Wellnessfest in Bad Salzdetfurth. Mehr als 70 Aussteller machten das Fest zu einem Erlebnis, bei dem für alle etwas dabei war. 🍷



**Ja, ich/wir möchte/n am Mitgliederausflug 2026 mit ..... Person/en teilnehmen!**

Vorname und Name

Vorname und Name – 2. Person

Straße und Hausnummer

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

PLZ und Ort

Telefon

Telefon


# Unsere Ü65 Treffen 2025




Gemeinsam beim späten Frühstück oder am Nachmittag beim Kaffeetrinken Nachbarn aus dem Wohngebiet kennenlernen, interessante Vorträge hören, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Volksheimstätte sprechen – das sind unsere Ü65 Treffen für alle Mieterinnen und Mieter ab 65 Jahren.

Im Jahr 2025 fanden bereits fünf Veranstaltungen statt: Am 19. März referierte Finn Titze von Stark e.V. im Nachbarschaftszentrum Holtenser Berg zum Thema Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung\* und am 10. April hatten wir im Groner Bürgerhaus Steffi Döring und Naima Fakhro vom Projekt „CoBALT“ für Menschen ab 60 Jahren zu Gast. Projektziel ist die Verbesserung der finanziellen Situation vor und in der Rente, sowie die Vorbeugung sozialer Isolation.

Am 22. Mai wurde unseren Mieterinnen und Mietern im Wohngebiet Geismar 2 ebenfalls das Projekt „CoBALT“ vorgestellt, und am 19. Juni informierte Finn Titze von Stark e.V. auch unsere Weender Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung.

Am 25. September haben wir unsere Mieterinnen und Mieter auf dem Leineberg zu einem Vortrag von Constanze Rubach von der Verbraucherzentrale eingeladen. 

\* Eine umfangreiche Broschüre zum Betreuungsrecht (inkl. Vorlagen) kann beim Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz heruntergeladen werden: <https://www.bmju.de/SharedDocs/Publikationen/DE/Broschueren/Betreuungsrecht>

**Vorsorgevollmacht-Formulare** zum Ausfüllen können auch einzeln beim Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz heruntergeladen werden. 



## Nächstes Ü65 Treffen:

Am 23. Oktober laden wir unsere Mieterinnen und Mieter aus dem Wohngebiet Geismar 1 ein und stellen auch hier das Projekt „CoBALT“ vor.

## Wir gratulieren!

### 50-jähriges Wohnjubiläum

1975 sind unsere Wohnjubilareinnen und -jubilare in ihre Wohnungen eingezogen und bis heute geblieben. 1975 – Helmut Schmidt ist Kanzler, und das Volljährigkeitsalter wird von 21 auf 18 Jahre gesenkt. Man hört „Griechischer Wein“ von Udo Jürgens oder „SOS“ von ABBA. Modisch up-to-date ist man mit Schlaghosen, Maxikleidern, Fransen und Plateauschuhen.

Wir danken unseren Jubilarinnen und Jubilaren für die außerordentliche Treue zur Volksheimstätte und wünschen allen noch viele schöne Erlebnisse und ein langes, harmonisches und fröhliches Leben in ihren vier Wänden!

**Walter und Rosemarie Kügler**  
Einzug am 01.06.1975 | Weende

**Marga Knoblich**  
Einzug am 01.08.1975 | Geismar

**Marga Schley**  
Einzug am 01.08.1975 | Geismar

**Ljubica Kauschke**  
Einzug am 01.09.1975 | Geismar

**Ingrid Borstel**  
Einzug am 01.09.1975  
Weende

Ljubica Kauschke



# Vorsorgen für den Fall der Fälle

Wer sich rechtzeitig um das Thema Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung kümmert, schützt sich und seine Familie im Notfall.

## Was ist eine Vorsorgevollmacht?

Die Vorsorgevollmacht ist ein rechtliches Dokument, mit dem Sie eine oder mehrere vertrauenswürdige Personen bevollmächtigen, stellvertretend für Sie zu handeln – zum Beispiel bei Krankheit, Unfall oder altersbedingten Einschränkungen. Mit einer zusätzlichen Betreuungsverfügung können Sie außerdem bereits im Voraus festlegen, wer als Betreuerin oder Betreuer eingeschaltet wird, falls ein Gericht über Ihre Angelegenheiten entscheiden muss.

## Was passiert ohne Vorsorgevollmacht?

Sollten Sie plötzlich nicht mehr entscheidungsfähig sein, startet automatisch ein gerichtliches Betreuungsverfahren. Ohne Vorsorgevollmacht befindet also ein Gericht über Ihre Angelegenheiten, und Sie haben keine Kontrolle mehr über die Wahl der Person(en) oder die genauen Befugnisse. Eine Betreuungsverfügung hilft, das Verfahren zu vereinfachen und sicherzustellen, dass Ihre Wünsche respektiert werden.

## Was regelt eine Vorsorgevollmacht und was nicht?


- ✓ Gesundheit: medizinische Entscheidungen, Krankenhausaufenthalte, Pflege
- ✓ Finanzen: Bankgeschäfte, Rechnungen, Verträge, Steuerangelegenheiten
- ✓ Behörden: Schriftverkehr mit Ämtern, Renten- oder Sozialleistungen
- ✓ Wohnung & Haushalt: Mietangelegenheiten, Regelung des Wohnorts
- ✓ Post & Kommunikation: Briefe, E-Mails, wichtige Nachrichten
- ✓ Rechtliche Vertretung: Anwälte beauftragen, Verträge unterschreiben (außer notarpflichtige)

- ✗ Eheschließung oder Scheidung
- ✗ Testament erstellen oder ändern
- ✗ Adoption, Sorgerechtsfragen
- ✗ Wahlentscheidungen
- ✗ Entscheidungen über Religion oder persönliche Überzeugungen
- ✗ Straftaten oder gesetzeswidrige Handlungen
- ✗ Manche Grundstücksgeschäfte oder große Vermögensangelegenheiten ohne notarielle Kontrolle

## Wer kann bevollmächtigt werden?

Da die bevollmächtigte Person weitreichende Befugnisse erhält, sollten Sie ihr uneingeschränkt vertrauen können. Klassische Vertrauenspersonen sind Ehe- bzw. Lebenspartner, enge Familienmitglieder oder Freunde, es können aber auch externe Personen wie eine Anwältin oder ein Anwalt eingesetzt werden. Wichtig ist, dass Sie im Vorfeld alle wichtigen Themen besprechen und Ihre Haltung zu sämtlichen Fragen im Einzelnen klarstellen, damit im Ernstfall in Ihrem Sinne gehandelt wird. Es können auch mehrere Personen gleichzeitig, jeweils zu verschiedenen Bereichen oder aufeinander folgend bevollmächtigt werden.

## Welche Voraussetzungen gibt es?

Zum Zeitpunkt der Erstellung müssen sowohl Sie als auch die zu bevollmächtigen Personen geschäftsfähig sein. Die Vollmacht muss schriftlich erstellt werden und kann alle Bereiche oder nur Teile davon abdecken. Wenn Immobilien oder Unternehmensanteile im Spiel sind, ist eine notarielle Beglaubigung bzw. Beurkundung empfehlenswert, um die Anerkennung sicherzustellen. Die Vollmachtsurkunde muss so aufbewahrt werden, dass sie im Bedarfsfall schnell und einfach gefunden werden kann. Sinnvoll ist eine Registrierung im Zentralen Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer. 

## Sie haben noch Fragen?

Finn Titze | Stark e.V.  
f.titze@starkev.de | 0157 80656683  
www.starkev.de



# Willkommen im Team

*Einstieg ins Berufsleben  
für unsere neue  
Auszubildende.*

**Name:** Jule Ackermann  
**Alter:** 19  
**Schulabschluss:** Abitur  
**Wohnort:** Einbeck  
**Freizeit:** Reisen, Backen/Kochen  
**Lieblingsort:** Northeimer Seenplatte

**Du bist seit dem 1. August 2025 Auszubildende bei der VH.  
Wie bist Du dazu gekommen?**

Ich habe mich schon früh für die Immobilienbranche interessiert und bei meiner Recherche nach Ausbildungsplätzen ist mir die Volksheimstätte sofort positiv aufgefallen.

**Was hast Du in den ersten Wochen Deiner Ausbildung erlebt?**

Die ersten Wochen waren sehr spannend. Ich habe meine Kolleginnen und Kollegen kennengelernt, viele Einblicke in unterschiedliche Tätigkeiten erhalten und durfte auch schon kleinere Aufgaben selbst übernehmen. Besonders großartig war, dass ich viel mit rausfahren und mir alle Immobilien der Volksheimstätte ansehen durfte, um den Bestand kennenzulernen.

**Warum hast Du Dich für die Ausbildung als Immobilienkauffrau entschieden?**

Ich wollte einen Beruf erlernen, der abwechslungsreich ist, in dem man mit Menschen arbeitet und gleichzeitig ein gutes Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge entwickelt. Immobilien betreffen jeden Menschen, und die Mischung aus Büroarbeit, Beratung und Außenterminen finde ich besonders interessant.

**Worauf freust Du Dich in Deiner weiteren Ausbildung bei uns besonders?**

Ich freue mich darauf, die unterschiedlichen Abteilungen noch besser kennenzulernen, selbstständig mehr Verantwortung zu übernehmen und praktische Erfahrungen zu sammeln, die mich sowohl fachlich als auch persönlich weiterbringen.

**Wie gefällt es Dir bisher bei der VH?**

Sehr gut! Ich wurde direkt herzlich aufgenommen. Die Kolleginnen und Kollegen sind sehr hilfsbereit, und ich habe den Eindruck, dass hier viel Wert auf ein gutes Miteinander gelegt wird.

**Was hast Du mit Deinem ersten Azubi-Gehalt gemacht?**

Ich habe einen Teil zurückgelegt, da ich gerne reise und dafür spare. Seitdem ich allein wohne, geht natürlich auch einiges für den Haushalt und Lebensmittel drauf. 🏠

*Oliver Schumacher  
spendet  
Jubiläumsbonus*

# Handwerker mit Herz

Unsere Mitarbeiter im Regiebetrieb sind nicht nur außergewöhnlich beständig, sondern auch besonders großzügig! Am 1. Juli 2025 feierte unser Handwerker Oliver Schumacher sein 25-jähriges Volksheimstätten-Jubiläum und trat damit in die Fußstapfen seines Kollegen Jens Oberdieck. Und ebenso wie sein Vorgänger spendete auch er seinen Jubiläumsbonus für einen guten Zweck.

**Einblick ins Sternenlicht**

Empfänger war diesmal das neue Kinder- und Jugendhospiz Sternenlichter, das im April in Grone eröffnet wurde. Zur Übergabe der Spende trafen wir uns vor Ort mit Mitgliedern des Fördervereins und erfuhren in einem ausführlichen Gespräch mehr über die Aufgaben und Herausforderungen dieser Institution. Wir sind Herrn Schumacher sehr dankbar für die Auswahl dieses besonderen Projekts und freuen uns, die Sternenlichter in seinem Namen unterstützen zu können! 🏠



**Sternenlichter:** Helmut Latermann (Gründungsmitglied Förderverein), Jürgen Hollstein (Schatzmeister Förderverein), Maren Iben (Öffentlichkeitsarbeit + Fundraising, Schriftführerin Förderverein), **Volksheimstätte:** Oliver Schumacher, Heike Klankwarth

Das **Kinder- und Jugendhospiz Sternenlichter** ist eine von nur drei Einrichtungen seiner Art in Niedersachsen. Hier werden Kinder und junge Erwachsene im Alter von 0 bis 27 Jahren, die an lebensverkürzenden Krankheiten leiden, umfassend versorgt. Sie können dort gemeinsam mit ihren Angehörigen eine Auszeit vom Alltag nehmen. Auch während der letzten Lebensphase, und darüber hinaus, werden Familien hier von einem multiprofessionellen Team begleitet und betreut.

**Mehr Information  
finden Sie hier** →



# Kultur in Göttingen

Highlights für 2025 und Frühjahr 2026.

Göttingen überrascht auch im Herbst und Winter mit einem vielseitigen Veranstaltungsprogramm. Damit Sie den Überblick behalten und kein Highlight verpassen, haben wir wieder eine handverlesene Auswahl an Events für Sie zusammengestellt - von Musik über Film bis Literatur.

## Literaturherbst | 18.10. – 02.11.

Eines der größten Festivals für Gegenwartsliteratur in Deutschland. Garantiert mit Staraufgebot.  
[literaturherbst.com](http://literaturherbst.com)

➔ **Machen Sie mit beim Gewinnspiel auf Seite 27**

## Thimon von Berlepsch – Staunen für die Sternenlichter | 29.10.

Ein exklusives Benefizevent im Rahmen des Göttinger Literaturherbstes – Magie, Hypnose und feinsinniger Humor zugunsten des Kinder- und Jugendhospizes Sternenlichter.  
[literaturherbst.reservix.de](http://literaturherbst.reservix.de)

## Jazzfestival Göttingen | 31.10. – 08.11.

Das größte Jazzfestival in Niedersachsen mit nationalen und internationalen Künstlerinnen und Künstlern und unterschiedlichen Jazz-Stilen.  
[jazzfestival-goettingen.de](http://jazzfestival-goettingen.de)

## europäisches filmfestival göttingen 21. – 30.11.

Dokumentationen und Spielfilme aus ganz Europa mit jährlich wechselndem Länder-schwerpunkt. Ergänzt durch den Kurzfilmwettbewerb: „Mach mal halblang“.  
[filmfest-goettingen.de](http://filmfest-goettingen.de)

## Magisch – wie sich unsere Welt selbst organisiert | 28.08.25 – 01.02.26

Eine interaktive Sonderausstellung im Forum Wissen über die faszinierende Ordnung im Chaos der Natur – mit 3D-Simulationen, Experimenten und überraschenden Einblicken in selbstorganisierte Phänomene.  
[forum-wissen.de/sonderausstellungen/magisch](http://forum-wissen.de/sonderausstellungen/magisch)

## Internationaler REWE JUNIORCUP 2026 08.01. – 10.01.

Ein hochkarätiges Jugend-Hallenfußballturnier mit regionalen Underdogs, internationalen Top-Teams und packender Stadion-Atmosphäre.  
[lokhalle.de/programm/rewe-juniorgcup](http://lokhalle.de/programm/rewe-juniorgcup)

## Feuerwerk der Turnkunst | 27.01. – 29.01.

Eine mitreißende Show aus Akrobatik, Rhythmus und Lebensfreude – VIVA vereint Bewegung, Musik und internationale Künstler\*innen zu einem spektakulären Erlebnis für alle Sinne.  
[lokhalle.de/programm/feuerwerk-der-turnkunst](http://lokhalle.de/programm/feuerwerk-der-turnkunst)

### Orte für Kultur:

- Stadthalle: [stadthalle-goettingen.de](http://stadthalle-goettingen.de)
- Lokhalle: [lokhalle.de](http://lokhalle.de)
- Apex: [apex-goe.de](http://apex-goe.de)
- Musa: [musa.de/konzerte-partys](http://musa.de/konzerte-partys)
- Waldbühne in Bremke: [wbbremke.de](http://wbbremke.de)

### Das geht immer:

#### Theater:

- Deutsches Theater: [dt-goettingen.de](http://dt-goettingen.de)
- Junges Theater: [junges-theater.de](http://junges-theater.de)
- Theater im OP: [theater-im-op.de](http://theater-im-op.de)

#### Kino:


- Lumiere: [lumiere-melies.de](http://lumiere-melies.de)
- Melies: [lumiere-melies.de](http://lumiere-melies.de)
- Cinemaxx: [cinemaxx.de](http://cinemaxx.de)

# Der 34. Göttinger Literaturherbst

vom 18. Oktober – 2. November 2025

Im Herbst ist Göttingen wieder einmal Literatur-Hauptstadt. Unter dem Motto „Zeichen setzen“ finden 80 Veranstaltungen an 30 Spielorten mit vielen hochkarätigen Gästen wie Ex-Kanzlerin Angela Merkel, Ex-Fußballprofi Christoph Kramer, Bela B von der Band „Die Ärzte“ oder Bestseller-Autorin Caroline Wahl statt. Das Festival bietet neben vielfältiger Gegenwartsliteratur auch musikalische Live-Events, gesellschaftspolitische Debatten, Kunst und Komik sowie spannende Einblicke in die Wissenschaft. Und das nicht nur live vor Ort, sondern mit dem ON AIR-Ticket auch komplett digital.

### Bestseller-Autorin Caroline Wahl in Göttingen

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder eine ganz besondere Veranstaltung zu unterstützen. Nach ihren großen Erfolgen mit »22 Bahnen« (aktuell in Verfilmung) und »Windstärke 17« kommt Caroline Wahl mit ihrem neuen Roman »Die Assistentin« in die Sheddachhalle. Nachdem ihre erste Lesung am 25. Oktober um 19:00 Uhr innerhalb kürzester Zeit ausverkauft war, wurde kurzfristig eine zusätzliche Lesung am selben Tag um 16:00 Uhr organisiert. Wer dennoch kein Ticket mehr bekommen hat, kann bei uns zwei Stück gewinnen. 

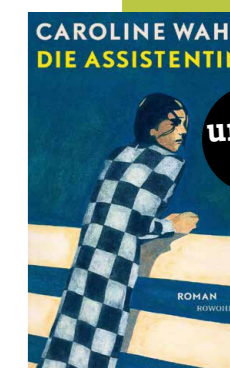
### GEWINNSPIEL

Gewinnen Sie mit etwas Glück eins von **zehn ON-AIR-Tickets** oder **zwei Tickets für die Lesung von Caroline Wahl.**

### So können Sie gewinnen:

Senden Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff „ON-AIR“ oder „Caroline Wahl“ und Ihren vollständigen Kontaktdaten an [verlosung@volksheimstaette.de](mailto:verlosung@volksheimstaette.de). **Teilnahmeschluss ist der 17. Oktober 2025**, die Gewinnbekanntgabe erfolgt eine Woche später. Wir drücken die Daumen!

Mehr zu den Teilnahmebedingungen und zum Datenschutz auf Seite 30.



unser  
tipp

Die Lesung  
findet am  
25. Oktober 2025  
in der Shed-  
dachhalle statt.



Das gesamte Programm und viele weitere Informationen erhalten Sie unter:

[literaturherbst.de](http://literaturherbst.de)

Einfach mal abtauchen:

# Wissen. Finden. Lösen.



... und eine  
**Tageslicht-  
lampe**  
gewinnen!\*

### Silbenrätsel

Bilden Sie aus den vorhandenen Silben sieben Begriffe zum Thema Baustelle! Wenn Sie alles richtig haben, ergibt sich senkrecht das gesuchte Lösungswort.

BAU CKER CON DA DACH DE DER  
FLIE FÜH FUN GE GER KRAN LE MENT  
NER RER RÜST SCHIL SEN TAI WARN

1	---	---	---	H	---	---
2	N	---	---	---	---	---
3	---	---	---	L	---	---
4	A	---	---	---	---	---
5	---	---	---	I	---	---
6	D	---	---	---	---	---
7	---	G	---	---	---	---

Kräuter- kasten	weibl. Unter- wäsche	Leseglas	Demon- tage	Teil eines Gedichts	Nachbar- schaft	nicht eng	Spritz- fahrt	Maß bei Ober- flächen	Raub- fisch	Umzugs- hilfe	bril- lanter Kopf
Gebäck- unter- lagen				4		so um		10	griech. Gott		
				Rund- funk- gerät				Allianz			Weg- bereiter
Drive	12	Gewürz- menge			8	Wisch- lappen			männl. Rinder	Kfz-Z. Lippe	
			6	Lyriker	Abfall	starke Zuneig- ung	Nachlass- empfän- gerin	9	Torheit	Berg- werke	2
Kloster	Kunststil der 20er Jahre	Küchen- becken w. Name					dazu Wein- stock			Taten- drang	früher: Fake News
Erfinder der Glüh- lampe					ver- wirren		5				
			teilhaben						griech. Frauen- name	13	
Junge in South Park	Mün- dungs- form			11	Nutria					3	
Blumen- gefäß	1			Haare leicht färben					Eingabe- taste		7

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13

\*Gewinnspiel: Senden Sie uns einfach das Lösungswort per E-Mail an [verlosung@volksheimstaette.de](mailto:verlosung@volksheimstaette.de) oder per Postkarte an Volksheimstätte eG, Kasseler Landstr. 89, 37081 Göttingen. Einsendeschluss ist der 17. Oktober 2025. Mehr zu den Teilnahmebedingungen und zum Datenschutz finden Sie auf Seite 30.

Ausmalen & Rätselraten:

# Dschungel- Abenteuer!

### Malen nach Zahlen!



- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9

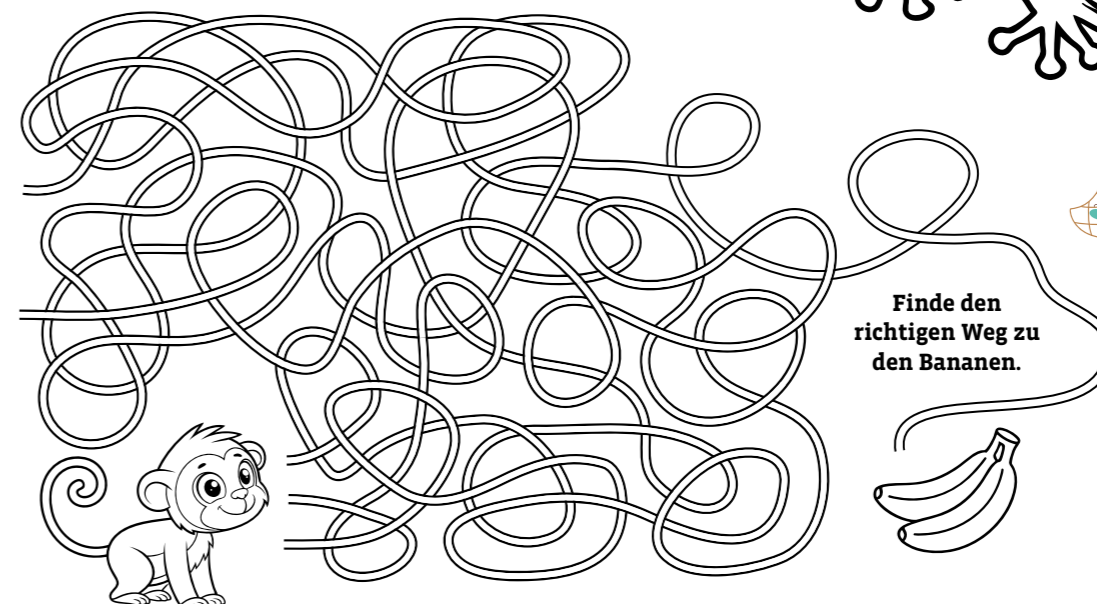


**Tip:**  
Mach diese Seite  
schöner, indem du  
sie ausmalst!

Auf ins Dschungel-  
abenteuer! Hilf Theo  
und Ella den Dschungel  
zu erkunden! Kannst  
du alle 10 bunten  
Schmetterlinge auf  
dieser Seite entdecken?  
Viel Spaß!



**Von 1 bis 30:**  
Was versteckt sich  
hinter den Zahlen?



Finde den  
richtigen Weg zu  
den Bananen.



# VH-Radar

Ob wichtige Informationen, saisonale Hinweise oder Antworten auf häufig gestellte Fragen – mit dieser Seite behalten Sie den Überblick!

## Dividendenausschüttung

Die Ausschüttung Ihrer Dividende erfolgt immer auf das Geschäftsguthaben zum 1. Januar des vergangenen Jahres, d. h. in diesem Jahr haben Sie die Dividende für das Jahr 2024 erhalten. Für Ihre Steuerklärung ist allerdings das Auszahlungsjahr relevant. Falls Sie eine Steuerbescheinigung für Ihre **Steuererklärung 2025** benötigen, können Sie diese **bereits jetzt** telefonisch oder per E-Mail bei uns anfordern. Der Bescheinigung können Sie entnehmen, für welches Geschäftsjahr die Dividende beschlossen wurde sowie das Datum der Auszahlung. Sollten Sie erst nach dem 1. Januar 2024 Mitglied der Volksheimstätte geworden sein, haben Sie in diesem Jahr noch keine Dividende erhalten.

### Ansprechpartnerin



**Isabel Trumpusch**  
Mitgliedschaft  
Tel. 0551 37077 230  
i.trumpusch@volksheimstaette.de

## Sicher durch den Winter

Ende Oktober, rechtzeitig vor dem ersten Frost, beginnen wir wie in jedem Jahr, Streusplitt auf den Gehwegen unserer Grundstücke zu verteilen. Im März wird er vom Winterdienst wieder eingesammelt. Bitte lassen Sie den Splitt bis dahin unbedingt liegen, um damit Rutschgefahr bei Glatteis und damit schmerzhaft Unfälle für sich und Ihre Mitmenschen zu vermeiden!

## Schlüssel rein, Sorgen raus!

Bitte achten Sie darauf, die Keller-Eingangstüren in Ihrem Wohnhaus stets verschlossen zu halten. Damit reduzieren Sie die Gefahr von Einbrüchen deutlich und verhindern, dass Unbefugte Zugang zu den Kellerräumen bekommen. Ein kurzer Handgriff zum Schlüssel schützt Ihr Eigentum, sorgt für mehr Sicherheit in Ihrem Zuhause und gibt allen Bewohnerinnen und Bewohnern ein besseres Gefühl.

Haben Sie Fragen oder Anregungen zu unserer **hausnummer?** Schreiben Sie an:

[n.bachmann@volksheimstaette.de](mailto:n.bachmann@volksheimstaette.de)

### Teilnahmeregeln Gewinnspiel

1. Teilnehmen kann nur eine Person pro Haushalt.
2. Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Mietende und Mitglieder der Volksheimstätte eG.
3. In den Lostopf kommen nur Einsendungen mit Angabe des Vor- und Nachnamens, der vollständigen Adresse, einer Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse sowie des jeweiligen Lösungswortes.
4. Mitarbeitende der Volksheimstätte und deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.
5. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Wir drücken Ihnen die Daumen und wünschen viel Glück!**

### Hinweis zum Datenschutz:

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich zum Zwecke dieses Gewinnspiels. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, mit Ausnahme die Gewinnenden, deren Kontaktdaten nach Absprache für die Lieferung der Gewinne an den jeweiligen Dienstleister weitergegeben werden müssen. Nach Beendigung des Gewinnspiels werden die Daten der Teilnehmenden spätestens nach fünf Tagen gelöscht. Ihnen stehen selbstverständlich die Betroffenenrechte nach Kapitel 3 der DSGVO zu. Weitere Informationen zum Datenschutz sowie die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten finden Sie auf unserer Website unter: [www.volksheimstaette.de/meta/datenschutz.html](http://www.volksheimstaette.de/meta/datenschutz.html)

## Unsere Servicezeiten:

### Montag

09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 16:00 Uhr

### Dienstag

09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 16:00 Uhr (nur telefonische Reparaturannahme)

### Mittwoch

09:00 – 12:00 Uhr

### Donnerstag

09:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 16:00 Uhr

### Freitag

09:00 – 12:00 Uhr

# Impressum

## Mitgliedermagazin der Volksheimstätte eG

### Herausgeberin/V.i.S.d.P.

Volksheimstätte eG  
Wohnungsbaugenossenschaft  
Kasseler Landstraße 89 | 37081 Göttingen

Telefon 0551 37077-0 | [vh@volksheimstaette.de](mailto:vh@volksheimstaette.de)  
[volksheimstaette.de](http://volksheimstaette.de)

### Redaktion

Nicole Bachmann, Petra Greschitzek,  
Heike Klankwarth, Thorsten May,  
Matthias Brunnert, nebenraum.io

### Gestaltung

nebenraum.io

### Fotos

Adobe Stock, diedrehen, DRK-Blutspendedienst NSTOB, Frederike Wetzels, Kräuter-Erlebnispark Altenau GmbH, Max Wiesenbach, Möbelino GmbH, Ralf Kresin, RTW Architekten GmbH, Stephan Krühne, Volksheimstätte eG

### Druck

Goltze Druck GmbH & Co. KG, Göttingen

### Auflage

6.100 Exemplare  
gedruckt auf  
FSC-zertifiziertem  
Papier Maxi Offset

# Ihre Ansprechpersonen bei der Volksheimstätte:

	<b>Vorstandsvorsitzende</b> Heike Klankwarth vh@volksheimstaette.de		<b>Vorstand</b> Thorsten May vh@volksheimstaette.de		<b>Vorstandsassistentz / Öffentlichkeitsarbeit</b> Nicole Bachmann 0551 37077-160 n.bachmann@volksheimstaette.de						
	<b>Vermietung / IT</b> Henning Birkholz, Abteilungsleiter 0551 37077-210 h.birkholz@volksheimstaette.de		<b>Vermietung</b> Nikola Borchering 0551 37077-224 n.borchering@volksheimstaette.de		<b>Vermietung</b> Silke Eichhorn 0551 37077-220 s.eichhorn@volksheimstaette.de						
	<b>Vermietung</b> Katharina Kranz 0551 37077-225 k.kranz@volksheimstaette.de		<b>Vermietung</b> Maren Preiss 0551 37077-226 m.preiss@volksheimstaette.de		<b>Vermietung</b> Annika Salpetro 0551 37077-227 a.salpetro@volksheimstaette.de						
	<b>Mitgliedschaft</b> Isabel Trumpusch 0551 37077-230 i.trumpusch@volksheimstaette.de		<b>IT</b> Corinna Behne 0551 37077-231 c.behne@volksheimstaette.de		<b>IT / Finanzierung</b> Nicklas Janzen 0551 37077-222 n.janzen@volksheimstaette.de						
	<b>Mitgliederbetreuung</b> Petra Greschitzek 0551 37077-223 p.greschitzek@volksheimstaette.de		<b>Mietenbuchhaltung / Personal</b> Stefanie Galinski 0551 37077-221 s.galinski@volksheimstaette.de		<b>Zentrale Vermittlung</b> Carmen Erbach 0551 37077-0 c.erbach@volksheimstaette.de						
	<b>Technik</b> Marius Junge, Abteilungsleiter 0551 37077-310 m.junge@volksheimstaette.de		<b>Reparaturmeldungen</b> Martina Rink 0551 37077-330 m.rink@volksheimstaette.de		<b>Betriebshandwerker</b> Heiko Gaugel 0551 37077-330 h.gaugel@volksheimstaette.de						
	<b>Betriebshandwerker</b> Detlef Hellwig 0551 37077-330 d.hellwig@volksheimstaette.de		<b>Betriebshandwerker</b> Marcus Prockl 0551 37077-330 m.prockl@volksheimstaette.de		<b>Betriebshandwerker</b> Roland Roy 0551 37077-330 r.roy@volksheimstaette.de						
	<b>Betriebshandwerker</b> Oliver Schumacher 0551 37077-330 o.schumacher@volksheimstaette.de		<b>Hausmeister</b> Jens Oberdieck 0551 37077-330 j.oberdieck@volksheimstaette.de		<b>Technische Sachbearbeitung</b> Axel Bröckel 0551 37077-320 a.broeckel@volksheimstaette.de						
	<b>Technische Sachbearbeitung</b> Gültekin Cil 0551 37077-321 g.cil@volksheimstaette.de		<b>Technische Sachbearbeitung</b> Dirk Hahner 0551 37077-322 d.hahner@volksheimstaette.de		<b>Technische Sachbearbeitung</b> Christoph Heise 0551 37077-323 c.heise@volksheimstaette.de						
	<b>Technische Sachbearbeitung/ Betriebshandwerker</b> Frank Jeske 0551 37077-324 f.jeske@volksheimstaette.de		<b>Technische Sachbearbeitung</b> Malte Schäfer 0551 37077-325 ma.schaefer@volksheimstaette.de	<div data-bbox="1053 1468 1308 1564" data-label="Section-Header"> <h2>Unsere Servicezeiten:</h2> </div> <table border="0"> <tbody> <tr> <td><b>Montag</b> 09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr</td> <td><b>Dienstag</b> 09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr <small>(nur telefonische Reparaturannahme)</small></td> </tr> <tr> <td><b>Mittwoch</b> 09:00 – 12:00 Uhr</td> <td><b>Donnerstag</b> 09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr</td> </tr> <tr> <td><b>Freitag</b> 09:00 – 12:00 Uhr</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		<b>Montag</b> 09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr	<b>Dienstag</b> 09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr <small>(nur telefonische Reparaturannahme)</small>	<b>Mittwoch</b> 09:00 – 12:00 Uhr	<b>Donnerstag</b> 09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr	<b>Freitag</b> 09:00 – 12:00 Uhr	
<b>Montag</b> 09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr	<b>Dienstag</b> 09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr <small>(nur telefonische Reparaturannahme)</small>										
<b>Mittwoch</b> 09:00 – 12:00 Uhr	<b>Donnerstag</b> 09:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 16:00 Uhr										
<b>Freitag</b> 09:00 – 12:00 Uhr											
	<b>Zahlungsverkehr / Buchhaltung</b> Janina Bornmann 0551 37077-180 j.bornmann@volksheimstaette.de		<b>Versicherungsschäden / Betriebskostenabrechnung</b> Birgit Janzen 0551 37077-181 b.janzen@volksheimstaette.de								
	<b>Auszubildende</b> Zafaria Berisha 0551 37077-190 z.berisha@volksheimstaette.de		<b>Auszubildende</b> Jule Ackermann 0551 37077-191 j.ackermann@volksheimstaette.de								

## Volksheimstätte eG Wohnungsbaugenossenschaft

Kasseler Landstraße 89 | 37081 Göttingen

Telefon 0551 37077-0 | vh@volksheimstaette.de | volksheimstaette.de